



Detlev Both, Mitglied des Betriebsrats von Scania Deutschland, überreicht den Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro an Ute Bohnstengel vom ambulanten Kinder- und Jugendhospiz in Koblenz.

09.10.2018 09:00 CEST

Scania spendet 1.500 Euro an ambulantes Kinder- und Jugendhospiz in Koblenz

Der Koblenzer Hospizverein hat für sein ambulantes Kinder- und Jugendhospiz von den Mitarbeitern von Scania Deutschland und Scania Finance einen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro erhalten.

„Mit unserer Spende möchten wir die vielen Ehrenamtlichen unterstützen, die betroffenen Kindern und Jugendlichen und deren Familien eine würdevolle Lebensbegleitung bieten, die über den Tod des Kindes hinaus geht“, so Detlev Both, Mitglied des Betriebsrats von Scania Deutschland.

Den Spendenscheck hat Ute Bohnstengel, die im Kinder- und Jugendhospiz für die psychosoziale und palliative Beratung zuständig ist, entgegen genommen. „Mit der finanziellen Unterstützung durch Scania möchten wir vor allem Familienaktionen unterstützen, besondere Wünsche möglich machen, Elterngesprächskreise und Geschwisterangebote finanzieren. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden speziell geschult um erkrankte - oder Geschwisterkinder zu betreuen“, beschreibt Ute Bohnstengel.

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2024 lieferten wir 96.443 Lkw, 5.626 Busse sowie 11.170 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2024 mehr als 216 Milliarden SEK (mehr als 19,8 Milliarden Euro), wobei mehr als 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 59.000 Mitarbeitende in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.614 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 12,84 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.277 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2024 und damit einen Marktanteil von 17,25 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55